



**WIR STEUERN
IHRE
PROJEKTE**

| BAUMANAGEMENT | PROJEKTSTEUERUNG |

Žitomířská 40 | 101 00 Praha 10 | Tschechei | tel.: +420 272 731 662

MIP CONSULTING

ÜBER UNS



Sehr geehrte Geschäftsfreunde,
wir erlauben uns Ihnen auf diesem Wege die Gesellschaft MP Consulting und ihre gegenwärtigen Aktivitäten auf dem Markt mit dem Investitionsaufbau vorzustellen. Die Gesellschaft MP Consulting wurde im April 1994 mit dem Ziel einer komplexen Kundenbetreuung im Prozess des Bauwesens in einem solchen Umfang und mit solchen Dienstleistungen gegründet, wie es in dem Ausland üblich ist.

MP CONSULTING BIETET IM RAHMEN DER KOMPLEXEN PROJEKTSTEUERUNG DIE LEISTUNGEN WIE FOLGT:



- Ausschreibungsverfahren
- Vertragswesen für Industrieanlagen
- Leistungen der Terminplanung
- Beurteilung der Verträge für Auslandsbau oder für den ausländischen Bauherr
- Claim Management
- Unterstützung für die aus EU Mittel subventionierte Projekte
- Verträge laut FIDIC- Bedingungen
- Verträge laut VOB-und BGB Bedingungen.

PROJEKTLEITUNG UND PROJEKTMANAGEMENT



Für Lieferanten führen wir nicht nur Vertretung in Ausschreibungsverfahren durch, die mit Unterzeichnung eines Vertrags mit dem Ausschreibenden abgeschlossen wird, sondern auch die gesamte Agenda im Zusammenhang mit der Realisierung eines Bauprojektes. Bestandteil dieser Leistungen ist Gestaltung einer optimalen Organisationsstruktur des Projektes, Einführung der Projektagenda, der Terminplanung und ihrer regelmäßigen Auswertung, Einführung der Agenda für Verfolgung von Projektänderungen, Koordinierung der Bauarbeiten, Geltendmachung von Mehrleistungen und Vorlegung der Fakturierung. Im Fall der Vertretung eines Investors führen wir Vertretung in Ausschreibungsverfahren einschließlich ihrer Auswertung und Empfehlung des Bauunternehmers, Verfolgung und Aktualisierung der Terminplanung, Koordinierung der Bauunternehmer und der technologischen Lieferungen (im Fall von mehreren Verträgen und Unternehmern), Prüfung der Fakturierung der Unternehmer und der vorgelegten Mehrleistungen bis hin zur Vorlegung der abschließenden Rechnung des Unternehmers durch.

AUSSCHREIBUNGSVERFAHREN

Daher bieten wir Ihnen die Vertretung im Ausschreibungsverfahren der ausländischen Bauherren und eine Zusammenarbeit bei der Ausarbeitung der Ausschreibungsunterlagen an, einschl. der Erläuterung der gestellten Bedingungen sowie der Verhandlungen mit dem Ausschreibenden. Aufgrund der langjährigen praktischen Erfahrungen mit den Ausschreibungsverfahren der englisch- und deutschsprachigen Bauherren werden wir Sie auf die einzelnen Ausschreibungsspezifika nicht nur bei uns, sondern auch für den Fall einer Bautätigkeit im Ausland aufmerksam machen. Sollten wir die Vertretung des Bauherrn übernehmen, werden wir in Zusammenarbeit mit dem Bauherrn ein Verfahren zur Auswahl des Bauwerklieferanten organisieren, einschl. der Berücksichtigung spezifischer Forderungen und der Bewertung des Ausschreibungsverfahrens. Ein Bestandteil dieser Tätigkeiten ist auch eine Empfehlung für den Bestbieter, sowie die Vorlage des Vertragsentwurfes.



VERTRÄGE ÜBER LIEFERUNGEN VON INDUSTRIEANLAGEN

Die Lieferverträge für Industrieanlagen (Investitionskomplexe) stellen den umfangreichsten Teil der Vertragsabschlüsse dar, hauptsächlich wegen der Verknüpfung der Bauarbeiten mit den technologischen Lieferungen. Als Grundlage für die Vertragsabschlüsse werden meistens die FIDIC-Lieferbedingungen, EPC, DBIA bzw. die AIA-Bedingungen angewendet. Durch unsere Beurteilung und Analyse können aus den Verträgen resultierende Vertragsrisiken eliminiert werden.



TERMINPLÄNE

Der Terminplan stellt für den Lieferanten ein Instrument zur Steuerung der Bauarbeiten dar, hier jedoch wird vor allem die Aktualisierung und die regelmässige Auswertung des Terminplanes, darunter auch die Auswertung der Erfüllung von Verpflichtungen des Anlegers (Bauherrn), von unseren Lieferanten unterschätzt. Der Terminplan und seine Aktualisierung ist in vielen Fällen ein notwendiges Bestandteil der Claimagenda, die der Lieferant gegenüber dem Bauherrn führt. Ein Bestandteil unserer Dienstleistungen ist darum die Ausarbeitung von Terminplänen für die Ausschreibungsverfahren, eventuell auch für die eigentliche Bauausführung, in deutscher oder in englischer Sprache und deren im Einklang mit der Praxis der ausländischen Bauherren laufende Aktualisierung.



BEGUTACHTUNG UND BEURTEILUNG VON VERTRÄGEN FÜR DIE BAUTÄTIGKEIT IM AUSLAND



Aufgrund der VOB-, BGB-, FIDIC-, EPC- oder AIA-Bedingungen führen wir eine nachträgliche Prüfung und Beurteilung des unterzeichneten Vertrags und der Vertragsbedingungen aus. Der Umfang der Leistungen, die der Lieferant aufgrund der Verträge mit ausländischen Bauherren verpflichtet ist auszuüben, unterscheidet sich von unserer Baupraxis wesentlich. In Bezug auf die Forderungen der Bauherren an die Leistungen der Architekten und Spezialisten werden wir Ihnen die Lieferbedingungen im Einklang mit der in Deutschland am häufigsten in der Praxis angewendeten HOAI-Honorarordnung erläutern. Die Bedingungen dieser Honorarordnung werden von den ausländischen Bauherren auch bei uns geltend gemacht. Aufgrund einer Analyse werden wir dem Lieferanten Lösungen für das Projektmanagement, die Abrechnung der Leistungen, die Nachweisung von Mehrarbeiten, die Überwachung von Änderungen, die Claimagenda usw. in der Form eines „Kochbuches“ oder einer Gebrauchsanweisung für die Projektsteuerung anbieten, einschl. einer Analyse aller Tätigkeiten, die für einen störungsfreien Bauablauf erforderlich sind. Ein Bestandteil der Analyse ist auch die Schaffung einer entsprechenden Organisationsstruktur für die sichere Projektrealisierung, einschl. einer ausführlichen Analyse der Tätigkeiten aller Mitarbeiter der Bauleitung.

CLAIMAGENDA (JURISTISCHES BAUVERTRAGSMANAGEMENT)



Die Claimagenda stellt eine spezifische Tätigkeit dar, die für den Auftragnehmer vor allem bei Verträgen mit ausländischen Bauherren ausgeübt wird, da sie in den meisten Fällen direkt aus diesen Verträgen resultiert. Die Claimagenda kann auch von dem Bauherrn geführt werden, in diesem Fall mit dem Ziel, jedes Verschulden des Lieferanten während des Bauprozesses zu dokumentieren. Das Ziel der Claimagenda besteht darin, diese Forderungen zu begutachten und falls sie den Bauablaufplan beeinflussen und weitere Mehrkosten bei dem Lieferanten verursachen, werden sie gegenüber dem Bauherrn in der Form der ausservertraglichen Leistungen geltend gemacht. Praktisch in sämtlichen Fällen ist das Resultat dieser Agenda eine qualifizierte Präsentation zusätzlicher Forderungen des Lieferanten, einschl. sowohl der finanziellen Quantifizierung dieser Forderungen als auch deren Auswirkungen auf den Bauablaufplan selbst. Die Führung der Agenda wird für die Verträge laut Grund-, sowie auch besonderen Bedingungen laut FIDIC, sowie auch für die Baupraxis laut EPC, JCT-, DBIA- Bedingungen gewährleistet.

VERTRÄGE NACH DEN FIDIC-BEDINGUNGEN



Verträge nach den FIDIC-Lieferbedingungen stellen die übliche ausländische Praxis dar, aufgrund welcher ein beträchtlicher Leistungs- und Lieferumfang im Ausland durchgeführt wird. Der Anteil der Lieferungen nach diesen Bedingungen wächst bei uns an, vor allem im Zusammenhang mit den vorgelegten Ausschreibungen der Europäischen Bank bzw. der Weltbank, die diese Bedingungen als einen Bestandteil der Vertragsbedingungen zur Geltung bringen. Heutzutage werden auf dem Markt von den ausländischen Bauherren FIDIC Bedingungen (Grundbedingungen) oder modifiziert in der Form der FIDIC D-B oder FIDIC EPC Bedingungen verwendet. Die eigentlichen FIDIC-Bedingungen sind sehr spezifisch und unterscheiden sich auch von den VOB- oder den BGB-Bedingungen, und zwar darum, weil sie ihren Ursprung in dem englischen Präzedenzrecht haben. Es ist vor allem der Text der nach diesen Bedingungen abgeschlossenen Verträge, der nicht unserer Praxis entspricht; unsere Lieferanten haben wegen der Rechts-sprache sowie den komplizierten Formulierungen ziemlich grosse Schwierigkeiten bei der Auslegung des Textes.

VERTRÄGE IM EINKLANG MIT DEN VOB- UND BGB-BEDINGUNGEN

Die angeführten Bedingungen werden an die slowakischen Lieferanten vor allem von deutschsprachigen Bauherren, Beratungs- oder Development-Gesellschaften gestellt bzw. werden diese Bedingungen als Nachunternehmerverträge zwischen ausländischen Gesellschaften und unseren Lieferfirmen bei uns geltend gemacht. In vielen Fällen werden diese Bedingungen mißverstanden, was zu einem beträchtlichen Verlust bei dem Lieferanten führen kann. Im Falle, dass dem Lieferanten solche Lieferbedingungen vorgelegt werden, werden wir Sie auf die Unterschiede gegenüber unserer üblichen Praxis aufmerksam machen und eine Analyse dieser Bedingungen durchführen und dabei auch das Risiko, das sich für den Lieferanten während der Bauausführung aus diesen Bedingungen ergibt, bestimmen.



PUBLIKATIONS UND VORTRAGSTÄTIGKEIT

Der Gründer der Gesellschaft Dr. Dipl.-Ing. Milan Oleríny ist der Autor vieler Artikel und Bücher, die sich der Problematik des Auslandsbaues widmen, und in der letzten Zeit vor allem dem Ausschreibungsverfahren, Verträgen und der sog. Claimagenda (juristisches Bauvertragsmanagement).

ARTIKEL IN FACHZEITSCHRIFTEN:

Stavba, Staviteľ, Development News, Eurobiznis, Project&Property

FACHBÜCHER:

Auslandsbau und Ausschreibungsverfahren (Autor)

Vertragswesen und Preisbildung im Auslandsbau (Autor)

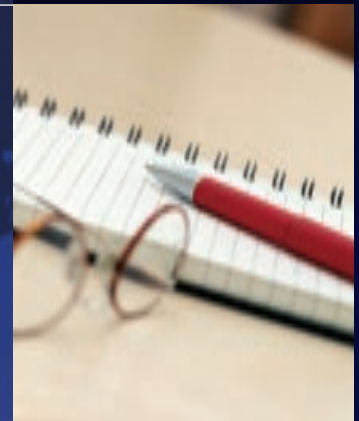
Claim Management (Autor)

Ausschreibungsverfahren im Auslandsbau (Autor)

Planer-, Bau- und technischer Aufsicht (Mitautor)

Bau-, Planer- und technischer Aufsicht des Bauherrn (Mitautor)

Kalkulation der Bauarbeiten und Materialien (Mitautor)



VORLESUNGEN:

Vertragswesen laut FIDIC Bedingungen

Ausschreibungsverfahren im Auslandsbau

Vertragswesen für Planer- und Bauleistungen im Auslandsbau

Claim Management

REFERENZEN

Ägypten | Libyen | Litauen | Deutschland | Österreich | Russland | Slowakei | Thailand | Tschechien